

Protokoll vom Stabi - Kart am 19.4.2018

Am 19.4.2018 war es wieder soweit. 7 Stabiennenser und drei Gefährten trafen sich um 16.00 bei der BFH, um gemeinsam nach Roggwil (das Roggwil im Kanton Bern) zu fahren. Da der Feierabendverkehr etwas unterschätzt wurde, kamen wir einige Minuten nach 17 Uhr an. Nach einer gewissenhaften Instruktion durch die Bahnbetreiber, zwängten wir uns in die Overalls und setzten die Helme auf. Zuerst fuhren wir 10 Minuten "einwärmen", um uns mit der Strecke und den Karts vertraut zu machen. Nach einer kurzen Pause fuhren wir bereits das Qualifying, wo es darum ging, sich eine möglichst gute Startposition zu sichern. Auch diese 10 Minuten waren schnell vorbei und so folgte gleich darauf das Rennen. Sonic gelang es als erster, alle 10 Runden zu absolvieren. Das Ziel war somit erreicht, nicht nur das ein Stabiennenser die Spitze des Podest verteidigte, sondern auch dass alle heil und ohne Unfall sich in das Restaurant begeben konnte. Denn während dem Nachtessen wurde es visuell bewiesen, dass es auch Teilnehmer geben kann, welche es nicht ohne einen Unfall (oder ohne drei Unfälle) schaffen können die Runden zu absolvieren.

Ausserdem wird gemunkelt, dass sowohl die Motorleistung wie auch die Bereifung der Karts teilweise grosse Differenzen aufweisen, was mitunter ein Grund für das schlechte Abschneiden des hochwohlloblichen P's gewesen sein könnte. Trotzdem hat das Kartfahren allen Spass gemacht.

Nach der Bestellung, welche dreimal von der vergesslichen Kellnerin aufgenommen wurde, wurden noch einige Gruppenfotos gemacht.

Nach dem Rennen assen wir gemeinsam im Kartbahn-eigenen Restaurant zu Abend. Das Essen war fein und so traten wir um 20:30 den Heimweg an.

Der Protokollführer

Marcel Brunner v/o Link